

# Projektauswahlkriterien/Bewertungsmatrix für Projekte Regionalbudget (GAK 9.0)

## I. Zusammenfassung

<b>Antragsteller</b>	
<b>Projekttitel</b>	
<b>Projektnummer</b>	
<b>Datum des Antrages</b>	
<b>Projektgesamtkosten</b>	
<b>Förderfähige Kosten</b>	
<b>Beantragte Fördersumme</b>	
<b>Ergebnis der Projektbewertung Bewilligte Fördersumme</b>	

## II. Prüfung Grundvoraussetzungen

Die Grundvoraussetzungen sind erfüllt?	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Die Finanzierung des Projektes ist gesichert.	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Die Finanzierung der Folgekosten ist dargestellt und gesichert.	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Die wirtschaftliche Tragfähigkeit ist nachgewiesen.	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Die Förderfähigkeit entspricht den Bestimmungen der EU, des Bundes, des Landes.	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Das Projekt stimmt mit den Vorgaben des GAK-Rahmenplans und der Richtlinie des Landes zum Regionalbudget überein.	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Bei kommunalen Vorhaben: Ein Beschluss der politischen Gremien zu diesem Projekt liegt vor.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Die Einhaltung gesetzlicher Bestimmungen [Baurecht, Naturschutzrecht o. ä.] ist gewährleistet.	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Das Projekt beachtet die Grundsätze der Gleichbehandlung/Nichtdiskriminierung.	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Die Projektunterlagen sind vollständig.	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

## III. Projektzuordnung in die IES der AktivRegion

Zukunftsthemen	Kernthema
<b>Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel</b>	<input type="checkbox"/> KlimaAktiv
	<input type="checkbox"/> Klima- und nachfragegerechte Mobilität
	<input type="checkbox"/> Klimagerechte Quartiere
	<input type="checkbox"/> Erhalt Artenvielfalt, Ressourcennutzung und Klimawandelanpassung
<b>Daseinsvorsorge und Lebensqualität</b>	<input type="checkbox"/> Funktionsstärkung ländliches Leben und Orte
	<input type="checkbox"/> Sport, Gesundheit, Bewegung
	<input type="checkbox"/> Bildungs- und Kulturangebote
<b>Regionale Wertschöpfung</b>	<input type="checkbox"/> Nachhaltiger Tourismus im gemeinsamen Lebensraum
	<input type="checkbox"/> Wachstum und neue Wertschöpfungsimpulse

## IV. kernthemenübergreifende Bewertung

Bewertungskriterien	Votum RM	Votum Vorstand	Begründung
<p><b>Das Projekt leistet einen Beitrag zu festgeschriebenen übergeordneten Zielen und Grundsätzen der IES, siehe dort Punkt E.2 (S. 45)</b></p> <p><b>Hinweis: Das Projekt muss einen Beitrag leisten, um grundsätzlich förderfähig zu sein</b></p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	

## V. kernthemenspezifische Bewertung

*Maßgeblich für den Förderentscheid ist die erreichte Gesamtpunktzahl über alle Kernthemen hinweg.*

*Im ersten Projektauftrag eines Jahres gilt ein Projekt als grundsätzlich förderfähig, wenn es in der Bewertungsmatrix in der Summe über alle Kernthemen hinweg mindestens 23 Punkte erhält.*

*Sollten nach dem ersten Projektauftrag noch Mittel zur Verfügung stehen, erfolgen weitere Calls. Dann ist ein Projekt grundsätzlich förderfähig, wenn es über alle Kernthemen hinweg mindestens 15 Punkte erreicht.*

*Im ersten Call wegen zu geringer Punktzahl abgelehnte Projekte können sich erneut bewerben.*

*Die Projekte werden entsprechend der erreichten Gesamtpunktzahl gerankt. Bei Mittelknappheit dient dieses Ranking zur Auswahl von Projekten, die gefördert werden können.*

*Die Bewertung sieht eine Vergabe von 0 bis zu 6 Punkten je Ziel im Kernthema vor. Als Anhaltspunkt dienen die folgenden Bewertungen:*

*0 = kein Beitrag - das Projekt unterstützt das genannte Ziel nicht / widerspricht dem Ziel*

*3 = mittlerer Beitrag - das Projekt kann das genannte Ziel teilweise unterstützen*

*6 = sehr hoher Beitrag - das Projekt ist vollständig auf die genannte Zielerreichung ausgelegt*

### Zukunftsthema: Klimaschutz und Klimawandelanpassung

Kernthema	Bewertung Beitrag zur Zielerreichung	GSt.	Vorst.	Begründung
<b>KlimaAktiv</b> Wir wollen:	➤ mehr Kommunen, Vereine und andere mögliche Klimakteure unterstützen, zum Kompetenzaufbau beizutragen sowie das Bewusstsein für Klimabelange stärken (1)			
	➤ möglichst viele Projekte mit positiven Klimaeffekten auf den Weg bringen (2)			
	➤ unsere klimabezogenen Aktivitäten themenübergreifend deutlich ausbauen, mehr Impulse setzen und Klimagerechtigkeit in der Region deutlich stärken			
	➤ mehr regionale Klimakompetenz und -akzeptanz			
	➤ die Grundlagen für Umsetzungsprojekte für CO2-Effekte schaffen			
	<b>Gesamtpunktzahl</b> (von max. 30 Pkt.)			
<b>Klima- und nachfragegerechte Mobilität</b> Wir wollen:	➤ weniger Individualverkehr und den Ausbau alternativer und klimagerechterer Mobilitätsangebote (3)			
	➤ eine Bewusstseins- und Akzeptanzstärkung für alternative und klimagerechtere Mobilität (4)			
	➤ eine deutliche Reduzierung der CO2-Mobilitätseffekte			

LAG AktivRegion Schwentine – Holsteinische Schweiz e. V.

	➤ den Ausbau CO2-freier Mobilitätsangebote			
	➤ eine stärker nachfragegerechte und flexiblere Mobilität für alle Nachfragegruppen			
	<b>Gesamtpunktzahl</b> (von max. 30 Pkt.)			
<b>Klimagerechte Quartiere</b> Wir wollen:	➤ <b>in Dörfern, Ortsteilen, Quartieren und Einrichtungen über kleine Effizienz-, Wärme- und Solarprojekte Impulse für den Klimaschutz setzen und CO2-Effekte erzielen (5)</b>			
	➤ <b>die vorhandenen Kompetenzen und Erfahrungen im Bereich Wärme in der Region und den Kommunen ausbauen und in die Breite bringen (6)</b>			
	➤ die Anzahl der Kommunen, die das Ziel der Klimaneutralität verfolgen, erhöhen			
	➤ die Kooperation mit regionalen Energieversorgern verstärken			
	➤ Förder- und Beratungslücken identifizieren und füllen			
	<b>Gesamtpunktzahl</b> (von max. 30 Pkt.)			
<b>Artenvielfalt, Ressourcennutzung Klimawandelanpassung</b> Wir wollen:	➤ <b>die Themen Erhalt der Artenvielfalt sowie Ressourcennutzung für erneuerbare Energien stärken (7)</b>			
	➤ <b>den Anpassungsbedarf an den Klimawandel analysieren und Maßnahmen auf den Weg bringen (8)</b>			
	➤ die Artenvielfalt und Natur schützen			
	➤ Ressourcenschützende, landwirtschaftliche und touristische Nutzungen im Einklang klimagerecht weiterentwickeln			
	➤ ressourcenbasierte Wertschöpfungsmodelle und -ketten ausbauen			
	<b>Gesamtpunktzahl</b> (von max. 30 Pkt.)			

## Zukunftsthema: Daseinsvorsorge und Lebensqualität

Kernthema	Bewertung Beitrag zur Zielerreichung	GSt.	Vorst.	Begründung
<b>Funktionsstärkung dörfliches Leben und Orte</b> Wir wollen:	➤ <b>die Menschen ermutigen, die Zukunft in ihren Dörfern und Ortsteilen in die eigene Hand zu nehmen (9)</b>			
	➤ <b>die Entwicklung ortsbildprägender Gebäude und Standorte befördern (10)</b>			
	➤ das Dorfwohnen attraktiver machen; für Bleibende und Kommende			
	➤ die Versorgung und den Zugang zur Daseinsvorsorge lokal, regional und/oder über neue Wege sichern			
	➤ Wir wollen die Kommunikation zur gemeinsamen Dorf-/Ortsentwicklung und im Dorf-/Ortsleben verbessern sowie die lokale und regionale Identität stärken			
	<b>Gesamtpunktzahl</b> (von max. 30 Pkt.)			

LAG AktivRegion Schwentine – Holsteinische Schweiz e. V.

<b>Sport, Gesundheit, Bewegung</b> Wir wollen:	➤ <b>die Teilhabe im Bereich Sport, Bewegung und Gesundheit durch Angebotsverbesserung und -vermarktung erhöhen (11)</b>			
	➤ <b>Kooperationen von Vereinen und Trägern zur Zukunftssicherung, dem Angebotsausbau und der Teilhabe fördern (12)</b>			
	➤ die ausgeprägten regionalen Angebote rund um den Sport, die Bewegung und die Gesundheit ausbauen, leistungsfähige Strukturen erreichen und die Sichtbarkeit erhöhen			
	➤ Inklusion und Integration über Sport, Bewegung und Gesundheit fördern			
	➤ stärker Vereine und andere non-Profit-Trägern als Projektträger gewinnen			
	<b>Gesamtpunktzahl (von max. 30 Pkt.)</b>			
<b>Bildungs- und Kulturangebote</b> Wir wollen:	➤ <b>die breiten Bildungs- und Kulturvielfalt erhalten und ausbauen, Angebote stärken, vernetzen und vermarkten (13)</b>			
	➤ <b>trägerübergreifende Kooperationen zur Zukunftssicherung, dem Angebotsausbau und der Teilhabe fördern (14)</b>			
	➤ Nutzungsintensitäten erhöhen; neue Nutzergruppen gewinnen			
	➤ Zugänge erleichtern			
	➤ Stärkung der Bildung für nachhaltige Entwicklung			
	<b>Gesamtpunktzahl (von max. 30 Pkt.)</b>			

## Zukunftsthema: Regionale Wertschöpfung

Kernthema	Bewertung Beitrag zur Zielerreichung	GSt.	Vorst.	Begründung
<b>Nachhaltiger Tourismus im gemeinsamen Lebensraum</b> Wir wollen:	➤ <b>die Tourismusentwicklung, besonders unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit, weiterbefördern (15)</b>			
	➤ <b>die gemeinsamen Wegenetze im Lebensraum für Einwohner, Naherholungssuchende und Touristen zugleich aus möglichst einer Hand pflegen, warten, ausbauen und sichtbar machen (16)</b>			
	➤ künftige touristische Leuchtturmstandorte sondieren, analysieren und Entwicklungsimpulse setzen			
	➤ weiterhin kleinere touristische Projekte unterstützen			
	➤ eine Erhöhung der Transparenz und Kooperation der Tourismusanbieter			
	<b>Gesamtpunktzahl</b> (von max. 30 Pkt.)			
<b>Wachstum und neue Wertschöpfungsimpulse</b> Wir wollen:	➤ <b>kleinständische Unternehmen mit regional basierten Wachstumspotenzialen unterstützen (17)</b>			
	➤ <b>Den Trend zum ländlichen Raum, regional-/sozial-/sharing-basierter und auch kooperativer Wirtschaftsgründungen nutzen und dadurch neue Impulse erzielen (18)</b>			
	➤ «neues» kooperatives Arbeiten im ländlichen Bereich wie in den Städten fördern			
	➤ mehr regionale Wertschöpfungsketten und Vermarktung			
	➤ Wachstumsbeiträge zur Regionalwirtschaft initiieren			
	<b>Gesamtpunktzahl</b> (von max. 30 Pkt.)			

**Summe kernthemenspezifische Bewertung gesamt**  
(von themenübergreifend max. 282 Punkten)

## VI. Begründung für die Förderfähigkeit gemäß Richtlinien des Bundes und des Landes

Das Projekt dient dem allgemeinen Zweck des Förderbereiches 1 des GAK-Rahmenplans

Ja

Nein

Begründung:

LAG AktivRegion Schwentine – Holsteinische Schweiz e. V.

## VII. Festlegung Förderquote

Festlegung Fördersatz	%	%
Festlegung Fördermindestgrenze / -höchstgrenze	EUR	EUR

## VIII. Bemerkungen zum Projekt

---

## IX. Empfehlungen der Geschäftsstelle

---

## X. Beschluss des Vorstandes

---

Ort, Datum

Stempel, Unterschrift